

I. ~~Das~~ luther wort das gebett getan sull werden vo den leu
 wie der menschen sullen das sein gebett gott geuall
 und in sonnar sey. ~~xxxviii~~ ~~xxxviii~~

II. ~~Das~~ die buben sein schuldig sey ze peitn. ~~xxxviii~~ ~~xxxviii~~

III. ~~Das~~ die layen peiten sullen. ~~xxxviii~~ ~~xl.~~

IV. ~~Das~~ die syben zeit gefast sind und nicht me
 der zimmet und wacumb die und nicht ander. ~~xxxviii~~ ~~xl.~~

V. ~~Das~~ die schawen und schaffen. ~~xxxviii~~ ~~xl.~~

VI. ~~Das~~ die mit hausern. ~~xl.~~ ~~von betriegen.~~ ~~xl.~~

VII. ~~Das~~ die sündt und bechemen ist nett dem sündt. ~~xl.~~

VIII. ~~Das~~ die peicht sull getan werden das so gutt sey. ~~xl.~~

IX. ~~Das~~ wenn die peicht und die rew falsch sey und nicht
 macht sullen und wenn man sündt wider mit peicht.
 wenn der mensch mug fremden briestern peichten
 oder wenn er mug peichten. ~~xl.~~ ~~xl.~~

X. ~~Das~~ allem das vilamb fremden briestern zu peichten
 nicht tawig oder wert sey. ~~xl.~~ ~~xl.~~

XI. ~~Das~~ in welcher zeit der mensch schuldig sey ze peichten.
 von der christt der peicht. ~~xl.~~ ~~xl.~~

XII. ~~Das~~ die peicht und alles das em mensch hört in peicht
 wert das sol er nicht melden. ~~xl.~~ ~~xl.~~

XIII. ~~Das~~ die essen und peissen sol der mensch all sündt. ~~xl.~~ ~~xl.~~

XIV. ~~Das~~ mit welcher sachen man die sündt puezet. ~~xl.~~ ~~xl.~~

XV. ~~Das~~ welcher das pest puezet merckst. ~~xl.~~ ~~xl.~~

XVI. ~~Das~~ in welcher zeit die puzhaffigen werck geta sullen werden.
 von der ablamen puezet die der briester sezt für die sündt. ~~xl.~~ ~~xl.~~

XVII. ~~Das~~ wie man puezet mug wandeln und werthen. ~~xl.~~ ~~xl.~~

XVIII. ~~Das~~ dort an dem er gesprochen ist blasphemie. ~~xl.~~ ~~xl.~~

XIX. ~~Das~~ wann viltichait oder grobheit der syn sündt sey ed nicht. ~~xl.~~ ~~xl.~~

XX. ~~Das~~ brieft gehen über freyheit und über genad die
 verließen in christt. ~~xl.~~ ~~xl.~~

XXI. ~~Das~~ welcher brieft bedewitten sull. ~~xl.~~ ~~xl.~~